

Stadtratssitzung vom 17. Februar 2022

Tischauflage

Budget- und Rechnungskommission (BRK)

Ersatzwahl für die in den Gemeinderat gewählte Katharina Ali-Oesch

Katharina Ali-Oesch (SP) ist per 31. Dezember 2021 in den Gemeinderat gewählt worden. Aus diesem Grund ist sie auf diesen Zeitpunkt aus dem Stadtrat zurückgetreten. Sie war ebenfalls Mitglied in der Budget- und Rechnungskommission BRK.

Die SP-Fraktion schlägt Nina Siegenthaler als Ersatz für Katharina Ali-Oesch vor. Die Präsidienkonferenz nominiert gemäss Artikel 22 Absatz 1 des Geschäftsreglements des Stadtrates von Thun die Vertreter der BRK zuhanden der Wahl durch den Stadtrat. Diese achtet auf eine insgesamt möglichst ausgewogene Vertretung der Fraktionen innerhalb der BRK. Dabei sollen alle Sachkommissionen mit mindestens einem Mitglied vertreten sein. Mit der Nomination von Nina Siegenthaler sind diese Bedingungen weiterhin erfüllt.

Die Zusammensetzung der BRK präsentiert sich unter Vorbehalt der Wahl ab 17. Februar 2022 wie folgt:

- Daniela Huber Notter, Präsidentin (Fraktion glp/Die Mitte, SAKO FiRU)
- Martin Allemann, Vizepräsident (Fraktion SP, SAKO P+StE)
- Nina Siegenthaler (Fraktion SP, SAKO BiSK)
- Thomas Bieri (Fraktion SVP, SAKO Si+So)
- Valentin Borter (Fraktion SVP, SAKO FiRU)
- Nicolas Glauser (Fraktion glp/Die Mitte, SAKO BiSK)
- Thomas Hiltbold (Fraktion Grüne/JG, SAKO P+StE)
- Verena Schneiter (Fraktion EVP+EDU, SAKO B+L)
- Sarah Zaugg (Fraktion Grüne/JG, SAKO B+L)

Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen wird Zustimmung beantragt zu folgendem

Stadtratsbeschluss:

Der Stadtrat von Thun, gestützt auf Artikel 37 Buchstabe b Stadtverfassung, beschliesst:

In die Budget- und Rechnungskommission BRK wird als Mitglied anstelle von Katharina Ali-Oesch (SP) per sofort gewählt: Nina Siegenthaler (SP).



Thun, 16. Februar 2022

Für die Präsidienkonferenz

Der Stadtratspräsident
Martin Allemann

Der Stadtratssekretär
Christoph Stalder